

**Geodienste
der Landesvermessung und Geobasisinformation
Brandenburg (LGB)
Einsatz von Diensten in der Forschung**

Gudrun Ritter



- ✓ Einsatz von Geodiensten - Allgemein
- ✓ Einsatz von Geodiensten in der Forschung
- ✓ Eignung von Geodiensten
- ✓ Fragestellung aus der Forschung und Wissenschaft
- ✓ Voraussetzung für die Nutzung von Geodiensten
- ✓ Darstellung einiger ausgewählter Webdienste der LGB
- ✓ Links und Adresse

Einsatz von Geodiensten - Allgemein

- Webbasierte Geodienste ermöglichen Zugriff auf Geodaten über das Internet an jedem Ort zu jeder Zeit.
- Veranschaulichen räumlicher Zusammenhänge durch Überlagerung mit eigenen Fachdaten.
- Jederzeit Zugriff auf die aktuellen amtlichen Geobasisdaten über Webdienste.
- Keine eigene Datenhaltung notwendig.
- Hohe geometrische Genauigkeit und regelmäßige Datenaktualisierung (bei verschiedenen Diensten täglich).

Einsatz von Geodiensten der LGB in der Forschung immer dann, wenn

- es sich um Klärung von raumbezogenen Fragestellungen handelt.
- verlässliche Kartengrundlagen gefordert sind (amtliche Geodaten).
- Geodaten einen hohen Aktualitätsstand aufweisen sollen.
- der Forschungsstandort im Land Brandenburg liegt.

Der Einsatz von Geodiensten eignet sich hervorragend, um schnell einen Überblick über das Forschungsgebiet zu erhalten.

Gut eignen sich hierfür z.B.

- Digitale Topographische Karten in verschiedenen Maßstäben (DTK10, 25, 50 usw.)
- Digitale Orthophotos (DOP, aktuell und historisch)
- Digitales Geländemodell (DGM)
- Verwaltungsgrenzen
- Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS)

Fragestellungen aus Fachbereichen, wie z.B. der Archäologie, Ökologie, Naturschutz, Bergbau, Klimaforschung, Geologie

- Erkunden und Aufsuchen archäologischer Fundstellen (mittels Einsatz des DGM, DOP20c)
- Eingrenzung von Interessengebieten aufgrund administrativer und/oder naturräumlicher Grenzen (DOP20c, VG)
- Landnutzungsverteilung im Bereich Ökologie (DOP20c, DTK's)
- Aufbau von Informationssystemen z.B. zur Lage und Verbreitung von Schilfgürtelzonen und Nassstandorten (DOP20c, DTK, ATKIS)

Einsatz von Geodiensten in der Forschung

Darstellungsdienste, auch Web Map Services (WMS-Dienste) genannt, stellen Geodaten als Rasterbild in einem Client dar und ermöglichen somit einen schnellen Überblick über das Untersuchungsgebiet.

Um Geodienste nutzen zu können, sind folgende Voraussetzungen notwendig:

- ✓ Rechner
- ✓ GIS-Client

Webfähiges GIS, z.B. ArcGIS, Geograph, Spatial Commander, QuantumGIS

Kartenviewer, z.B. im GeoPortal Brandenburg, Brandenburg-Viewer

- ✓ Internetleitung

Spätestens bei der Durchführung von Analysen im Untersuchungsgebiet reichen die WMS-Dienste nicht mehr aus.

Es werden Digitale Daten oder WFS-Dienste benötigt!

Um Analyseprozesse, wie z.B. Verschneiden, Puffern, räumliche Verbindungen, Vereinigen, Zusammenführen, Ausschneiden durchführen zu können, sind digitale Daten oder aber Downloaddienste (WFS-Dienste) notwendig.

Vorstellen ausgewählter Geodienste der LGB → →

WMS - ALKIS-BB - Auswahl

Der Web Map Service für das Amtliche Liegenschaftskatasterinformationssystem

Aktualität: täglich

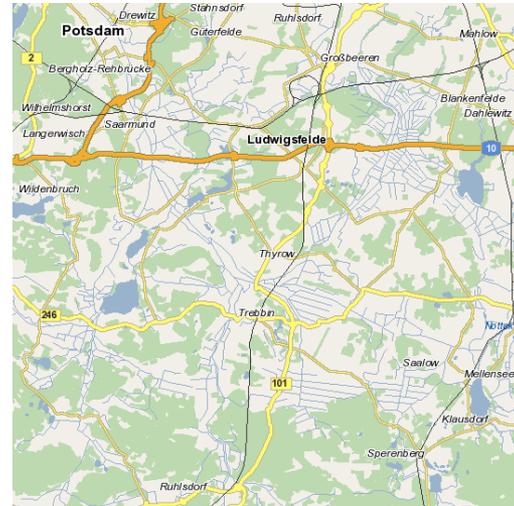
Styles: Schwarz/Weiß, Farbe, Gelb, Standard

Ebenen:

- Gewässer
- Vegetation
- Verkehr
- Siedlung
- Gebäude
- Flurstücke
- Flurstücke Druck
- Bodenschätzung
- Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen
- Katastergrenzen



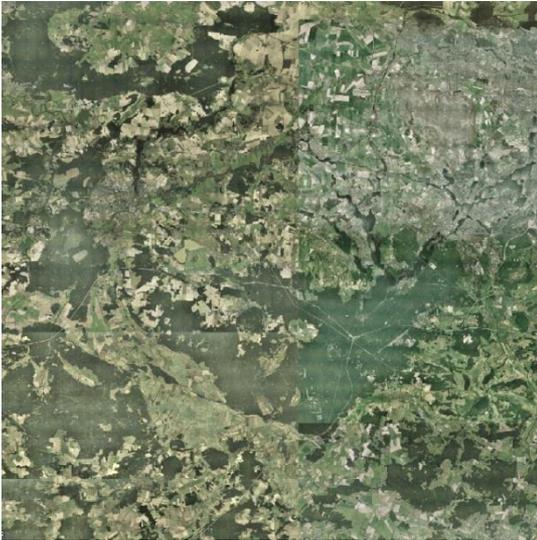
WMS – Digitales Navigationsmodell - Auswahl



Das Digitale Navigationsmodell (DNM) stellt topographische Basis Navigationsdaten vom Gebiet der Länder Brandenburg und Berlin zur Verfügung. **Dieser webbasierte Geodienst wird ab 2014 durch den brandenburgischen WMS-Dienst WMS-BB-WebAtlasDE abgelöst.**

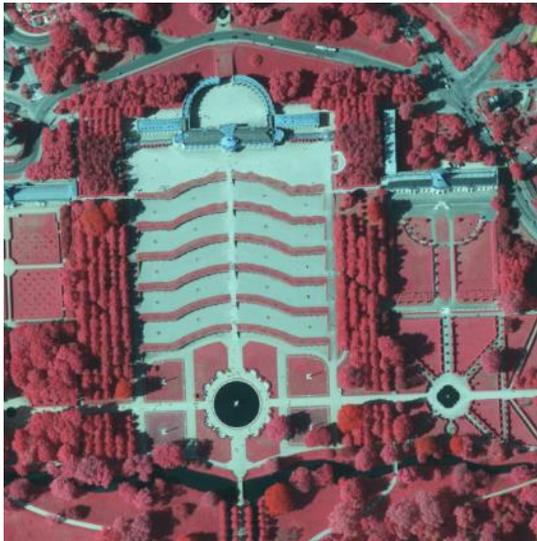
Datengrundlage des WMS-DNM: Topographische Landeskarte Brandenburg 1 : 250 000, Basis-DLM, georeferenzierte Gebäudeadresse, Hausumringe

Datengrundlage des zukünftigen WMS-BB-WebAtlasDE:
 ATKIS-Basis-DLM, georeferenzierte Gebäudeadresse, Hausumringe, Digitales Landschaftsmodell 1:
 250.000

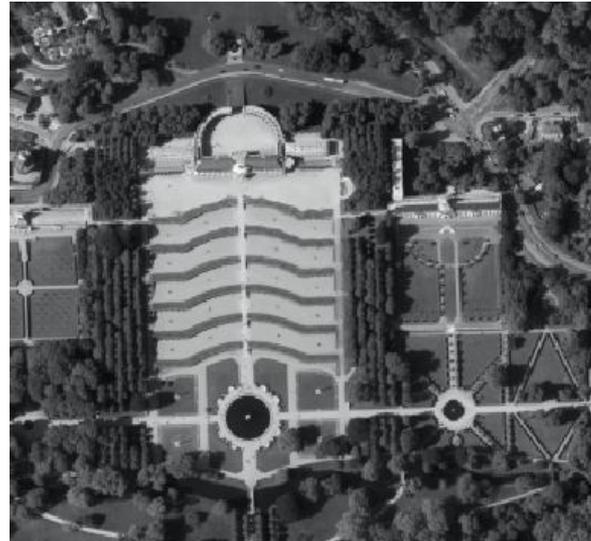


DOP20-WMS liefert Luftbilder mit 20 cm Bodenauflösung.

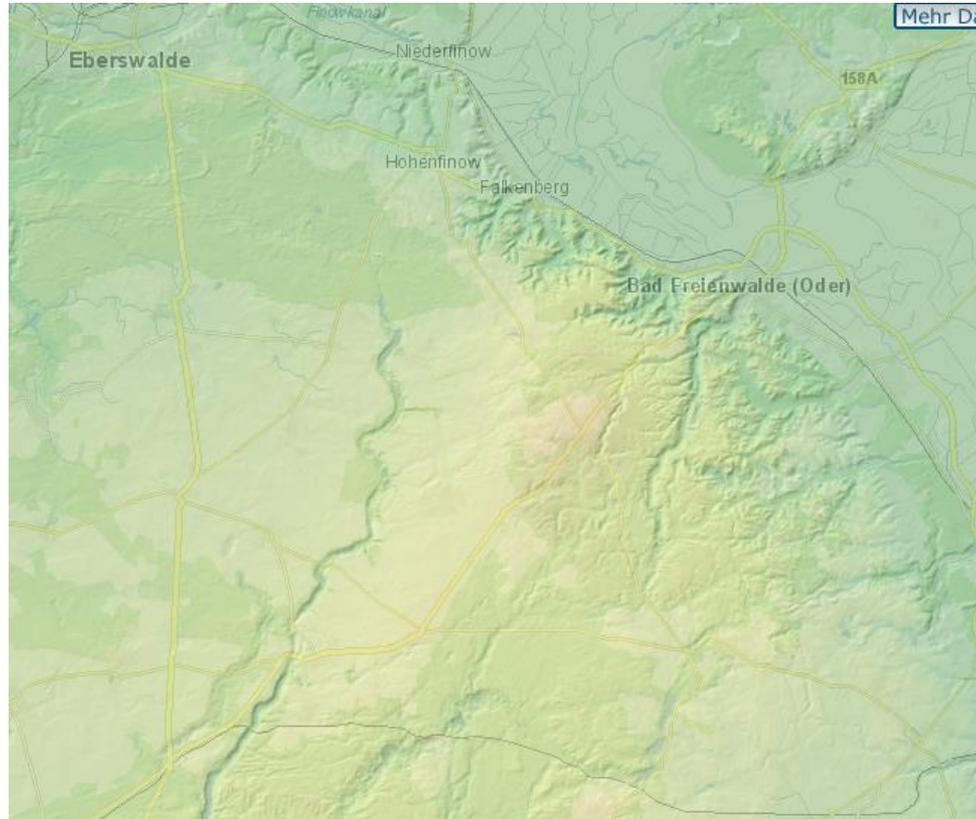
Darüber hinaus bietet die LGB noch eine Graustufenvariante (WMS-DOP20g) und digitale Orthophotos mit Infrarotkanal (WMS-DOP20cir) an.



WMS-DOP20cir



WMS-DOP20g



Flächendeckendes DGM aus Laserscanrohdaten (Darstellung in Kombination mit WMS-DNM)

Auf den Internetseiten der Landesvermessung erhalten Sie Informationen zu den Diensten.

http://www.geobasis-bb.de/GeoPortal1/produkte/web_geodienste.htm

Falls Sie Interesse an einer Nutzung von Diensten der LGB haben, füllen Sie das Anmeldeformular für webbasierte Geodienste (http://www.geobasis-bb.de/GeoPortal1/pdf/anmeldung_geodienste.pdf)

aus und senden dieses per E-Mail oder Post an den Kundendienst (kundendienst@geobasis-bb.de).

Für weitere Fragen zu den Geodiensten stehe ich Ihnen telefonisch oder schriftlich gerne zur Verfügung.

Gudrun Ritter

Gudrun.Ritter@geobasis-bb.de

Tel: 0331 88 44 316

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg
Geodatenbereitstellung
Heinrich-Mann-Allee 103, 14473 Potsdam

Telefon	0331 / 8844 123
E-Mail	kundenservice@geobasis-bb.de
URL	http://geobasis-bb.de

